



## STOFFSCHNITTEILE

⊕ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück-/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE  
AG = ALLE GRÖSSEN  
\* = MIT STRICHRICHTUNG  
\*\* = OHNE STRICHRICHTUNG  
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)  
FOLD = STOFFBRUCH  
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE  
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE  
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

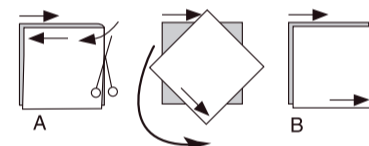
Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

**FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

**EINZELNE DICKE** - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

**DOPPELTE DICKE**  
**MIT STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

\* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



**STOFFBRUCH** - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerüst entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

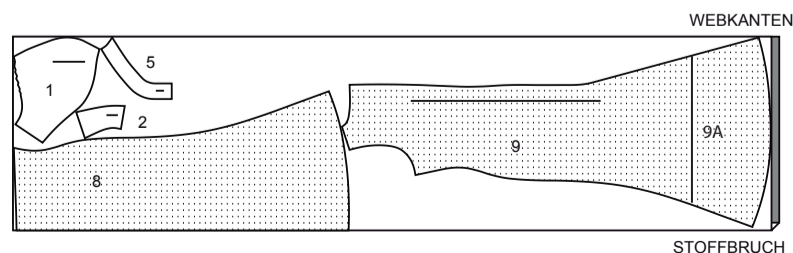
**HINWEIS:** Die gestrichelten Kästchen ( a! b! c! ) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

## KLEID

TEILE: 1 2 5 8 9 (9A)

**HINWEIS:** Bevor Sie den Stoff zuschneiden, verbinden Sie die Teile in Klammern mit den entsprechenden Teilen gemäß den Anweisungen auf dem Stoffmuster.

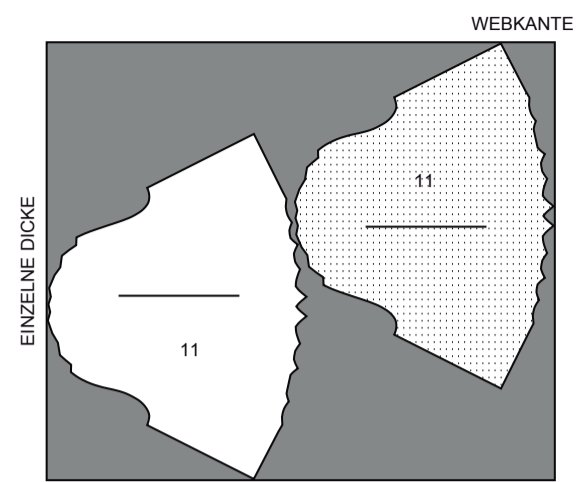
150 cm \*  
AG



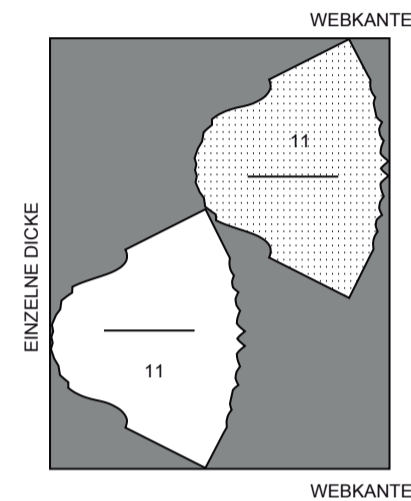
## GARNITURSTOFF 1 (ÄRMEL)

TEILE: 11

115 cm \*  
AG



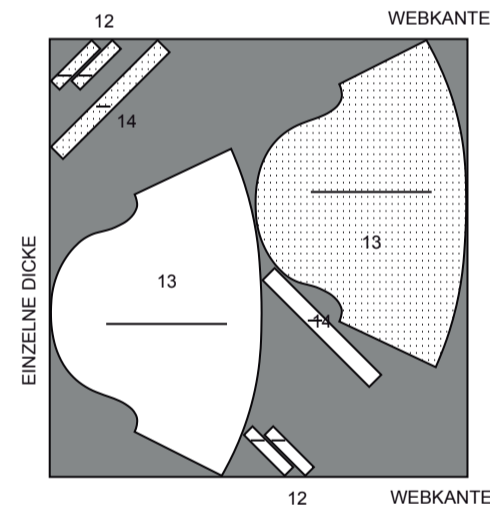
150 cm \*  
AG



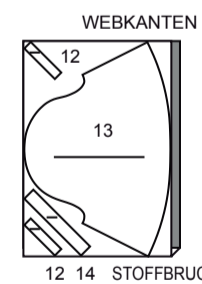
## GARNITURSTOFF 2 (ÄRMELVERSTÄRKUNG, EINFASSUNG, DURCHGEHENDER UNTERTRITT)

TEILE: 12 13 14

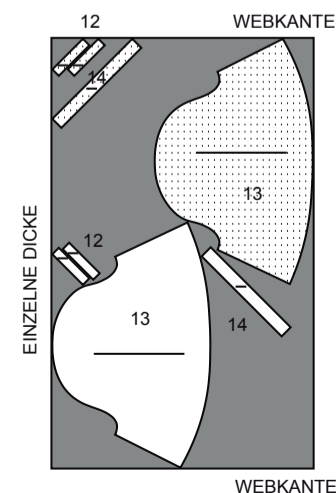
115 cm \*  
AG



150 cm \*  
G  
8



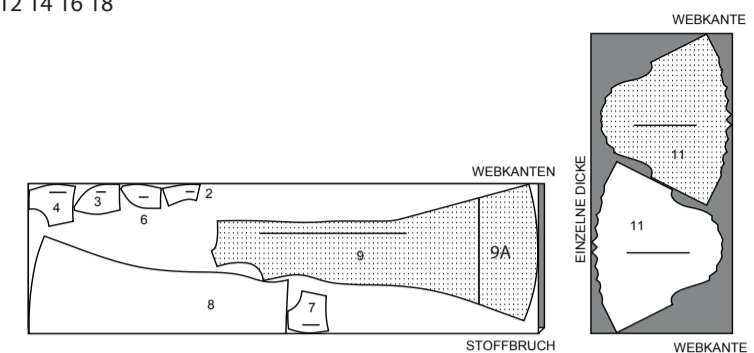
150 cm \*  
G  
10 12 14 16 18 20 22 24 26



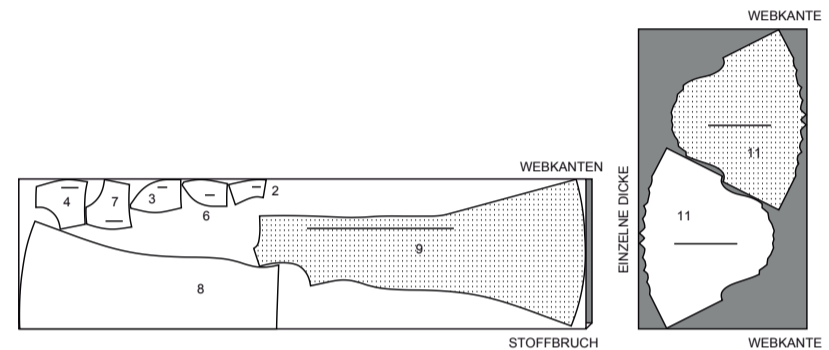
## FUTTER

TEILE: 2 3 4 6 7 8 9 (9A) 11

150 cm \*\*  
G  
8 10 12 14 16 18



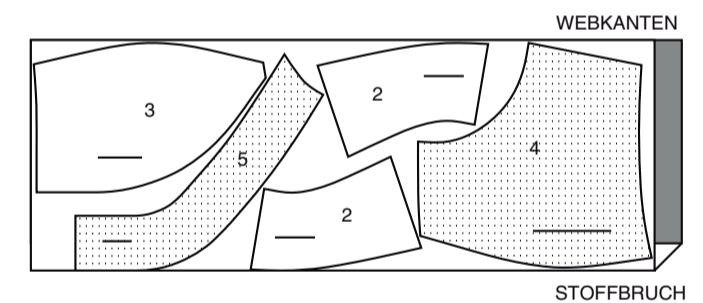
150 cm \*\*  
G  
20 22 24 26



## EINLAGE 1 (AUFBÜGELBAR)

TEILE: 2 3 4 5

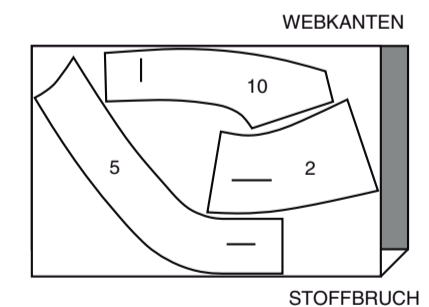
51CM  
AG



## EINLAGE 2 (NÄHBAR)

TEILE: 2 5 10

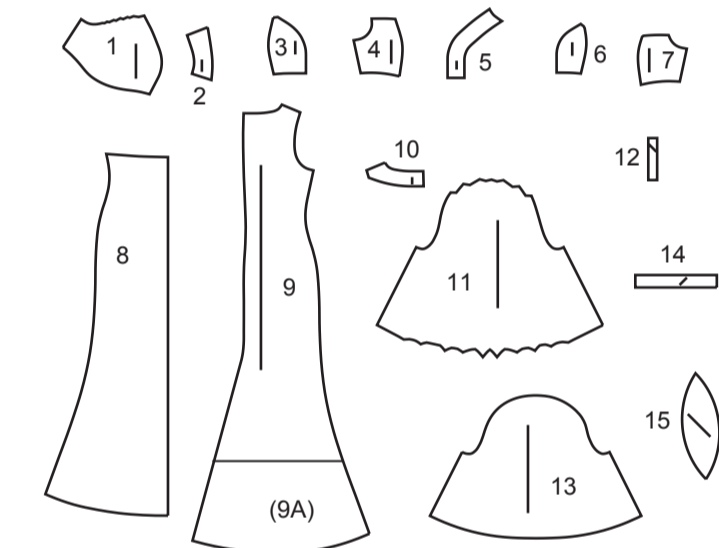
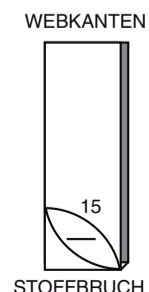
51CM  
AG



## ÄRMELFISCH

TEILE: 15

183 cm \*\*  
AG



- 1 VORD. OBERTEIL
- 2 VORDERE PASSE
- 3 VORD. UNTERES OBERTEIL
- 4 SEITL. VORD. UNTERES OBERTEIL
- 5 VORD. BESATZ
- 6 FUTTER DES VORDEREN OBERTEILS
- 7 FUTTER DES SEITL. VORDEREN OBERTEILS
- 8 VORDERTEIL
- 9 RÜCKENTEIL
- 10 RÜCKW. BESATZ
- 11 ÄRMEL
- 12 DURCHGEHENDER UNTERTRITT
- 13 ÄRMELVERSTÄRKUNG
- 14 ÄRMELEINFASSUNG
- 15 ÄRMELFISCH

## KÖRPERGRÖSSEN

		DAMEN									
Größen		8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)		80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite		61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite		85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Tailllänge		40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46

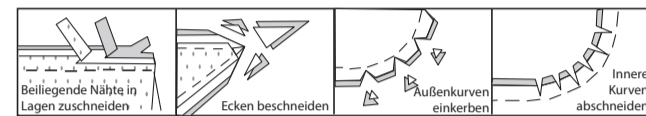
**NÄHANGABEN**

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN, (sofern nicht anders angegeben).

**GRAFIK**

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



**GLOSSAR**

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in FETTDROCK erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

**ABNÄHER** - siehe Abnäher: Video "Wie man einen flachen Abnäher näht".

**KNAPPKANTIG STEPPEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man knappkantig steppt".

**EINHALTEN/EINREIHEN** - siehe **Kräuseln**: Video "Zweireihige Kräuseln nähen".

**VERSÄUBERN** - siehe **Nähte**: Video "Wie man die Nahtzugaben versäubert".

**UNSIHTBARER REISSVERSCHLUSS** - siehe **Reißverschluss**: "Unsichtbaren Reißverschluss nähen" Video.

**DESIGNER-SÄUME** - siehe **Säume**: Video "Wie man einen Designer-Saum macht".

**VERSTÄRKEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man die Naht verstärkt".

**ÄRMEL EINSETZEN** - siehe **Armausschnitte/Ärmel**: Video "Wie man einen eingefassten Ärmel macht".

**SÄUMEN** - siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".

**FESTSTEPHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man fest steppt".

**ABSTEPHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man absteppt".

**UNTERSTEPHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppt".

**NÄHTUTORIALS**

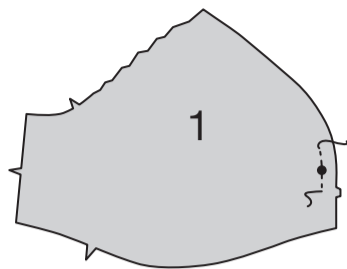


Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](http://simplicity.com/sewingtutorials).

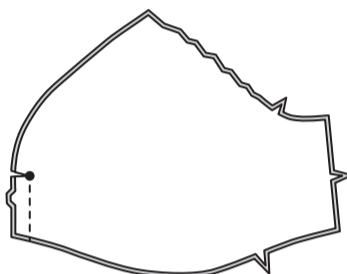
**KLEID**

**Vorderteil**

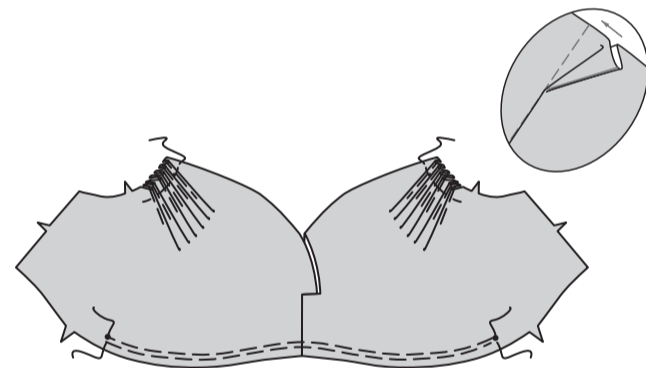
**VERSTÄRKEN** Sie die VORD. OBERTEILE (1) durch den unteren großen Punkt auf der vorderen Mittelnaht.



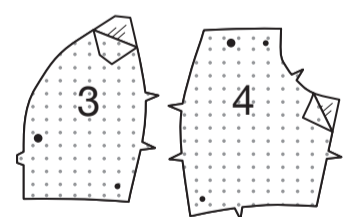
Nähen Sie die vorderen Oberteile in der vorderen Mitte unterhalb des unteren großen Punktes zusammen. Schneiden Sie zum unteren großen Punkt ein.



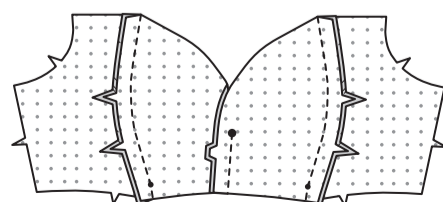
**REIHEN** Sie die Unterkante des vord. Oberteils zwischen den kleinen Punkten **EIN**. Um Falten in die obere Kante des vord. Oberteils zu legen, falten Sie auf der Außenseite an den durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten zu den gestrichelten Linien. Heften Sie entlang der Falte. Heften Sie über die Oberkante der Falten. Bügeln Sie.



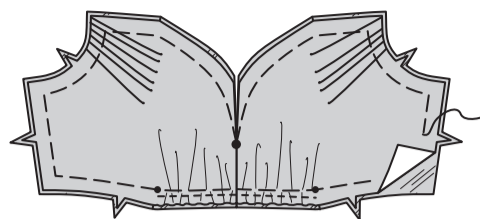
Befestigen Sie die EINLAGE 1 auf die linke Seite des VORD- UNTEREN OBERTEILS (3) und des SEITL. VORD. UNTEREN OBERTEILS (4) nach den Anweisungen des Herstellers.



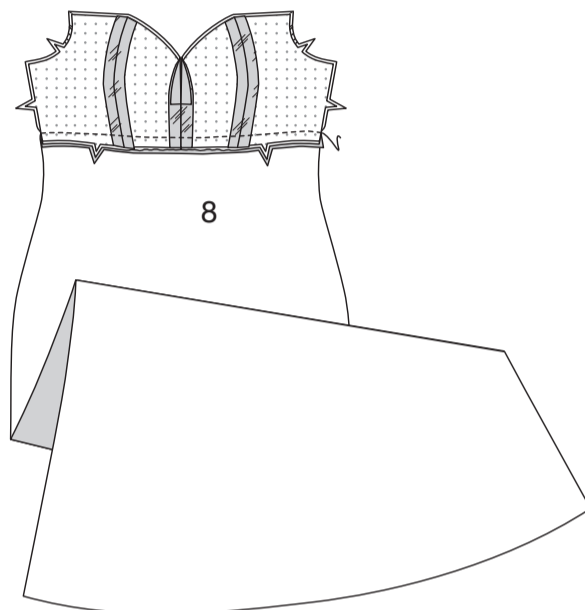
Nähen Sie die vorderen unteren Oberteile in der vorderen Mitte unterhalb des großen Punktes zusammen. Nähen Sie das vord. untere Oberenteil an das seitl. vord. untere Oberenteil, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen.



Stecken Sie die linke Seite des Oberteils auf die rechte Seite des unteren Oberteils, wobei die vorderen Mitten, Kerben, kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln zum Anpassen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

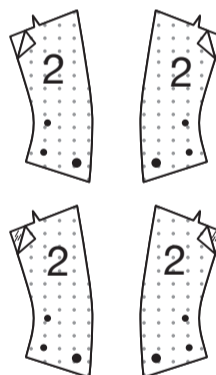


Stecken Sie das vord. Oberenteil auf das VORDERTEIL (8) rechts auf rechts, wobei die vorderen Mitte, Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin.

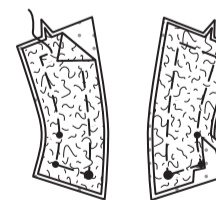


**Vord. Passe**

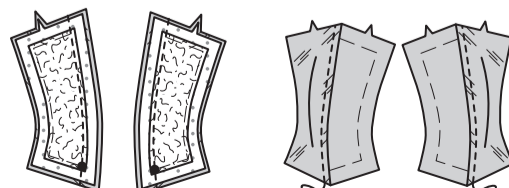
Bügeln Sie die EINLAGE 1 auf die linke Seite der VORD. PASSE (2) und FUTTERTEILE der vord. Passe (2) gemäß den Anweisungen des Herstellers.



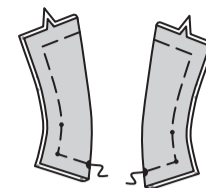
Heften Sie die EINLAGE 2 auf die linke Seite der vord. Passenteile. Beschneiden Sie die Nahtzugaben der Einlage 2 dicht an der Heftnaht.



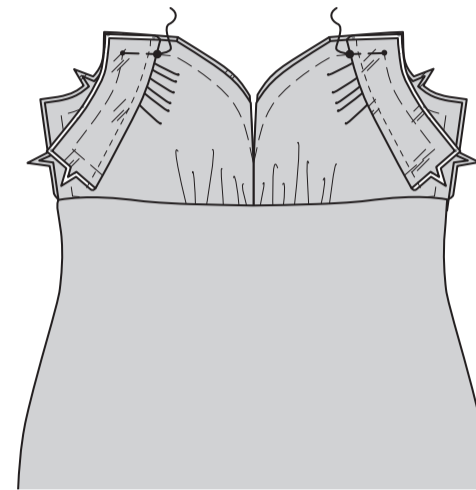
Stecken Sie die vordere Passe und das Futter rechts auf rechts, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Kante. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin. **STEPHEN** Sie das Futter **AB**.



Wenden Sie das Futter nach unten. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

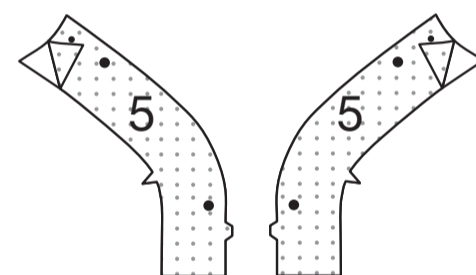


Stecken Sie die vordere Passe auf das Vorderteil, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. Vord.

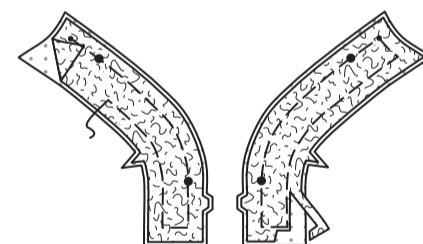


**Besatz und Futter**

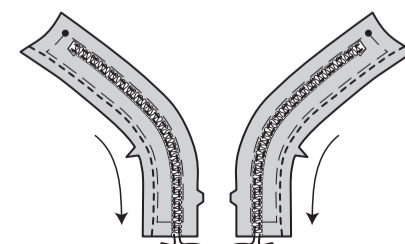
Bügeln Sie die EINLAGE 1 auf die linke Seite des VORD. BESATZES (5) gemäß den Anweisungen des Herstellers.



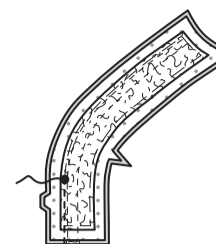
Heften Sie die EINLAGE 2 auf die linke Seite der vord. Besatzteile. Beschneiden Sie die Nahtzugaben der Einlage 2 dicht an der Heftnaht.



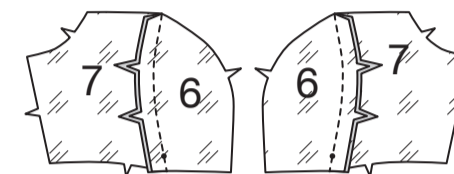
**STEPHEN** Sie die Innenkante des vord. Besatzes **FEST**. Stecken Sie auf der Außenseite, mit der klebrigen Seite nach oben, 1.3 cm breites Silikongreiferband auf die rechte Seite des vorderen Besatzes, mit einer langen Kante entlang der vorderen Nahtlinie bis zum kleinen Punkt. Drehen Sie 1.3 cm am oberen Ende ein. **STEPHEN** Sie die langen Kanten und das fertige Ende fest **KNAPPKANTIG**. Heften Sie über die Unterkante.



Nähen Sie die vorderen Besätze in der vorderen Mitte unterhalb des unteren großen Punktes zusammen.

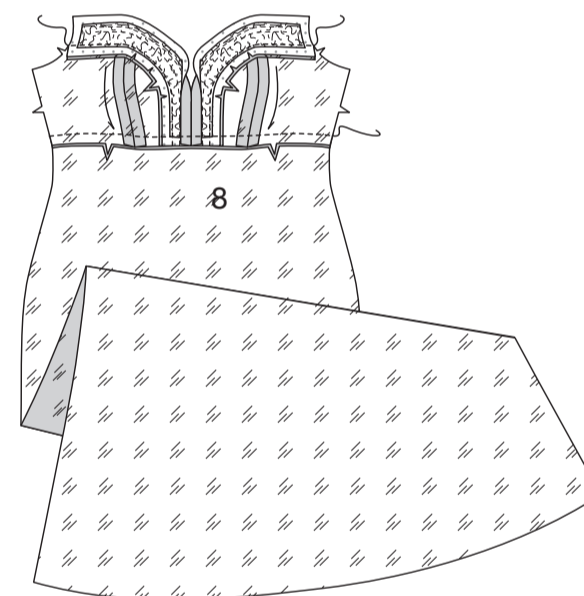


Nähen Sie das FUTTER DES VORD. OBERTEILS (6) an das FUTTER DES SEITL. VORD. OBERTEILS (7), wobei die Kerben übereinstimmen.

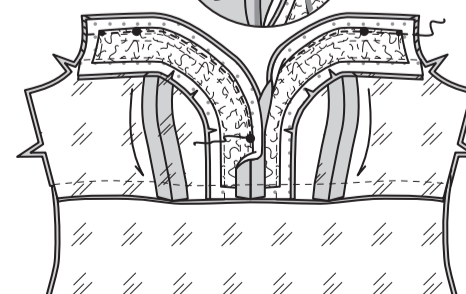
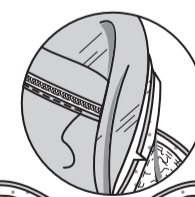


Stecken Sie den vord. Besatz auf das vord. Oberteil rechts auf rechts, wobei die Kerben übereinstimmen und schneiden Sie den vorderen Besatz nach Bedarf an den Steppnähten ein. Nähen Sie.

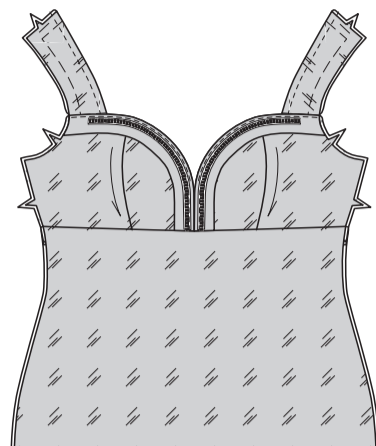
Nähen Sie rechts auf rechts die untere Kante des vorderen Besatzes und des Oberteilfutters an die obere Kante des vorderen FUTTERS (8), wobei die vordere Mitte, die Kerben und die kleinen Punkte übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zum vord. Futter hin.



Stecken Sie den vorderen Besatz und das Oberteilfutter an der oberen Kante rechts auf rechts an das vord. Oberteil, wobei die Kerben, die vorderen Mitten und die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Halskante, unterbrechen Sie die Naht am großen Punkt in der vorderen Mitte. Beschneiden. **STEPHEN** Sie den vord. Besatz so weit wie möglich **UNTER**.

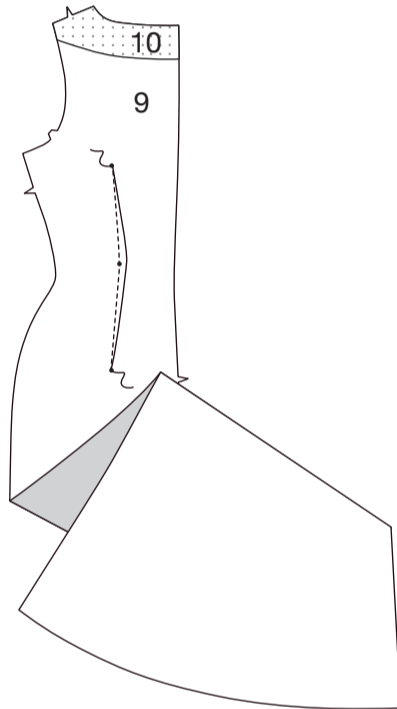


Wenden Sie das Futter auf die Innenseite. Bügeln Sie.



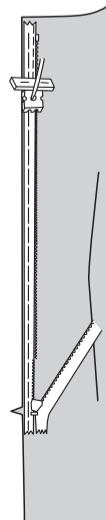
**Rückenteil**

Heften Sie die RÜCKW. EINLAGE (10) auf die linke Seite des RÜCKENTEILS (9). Nähen Sie die **ABNÄHER** im Rückenteil. Bügeln Sie die Abnäher zur Mitte hin.

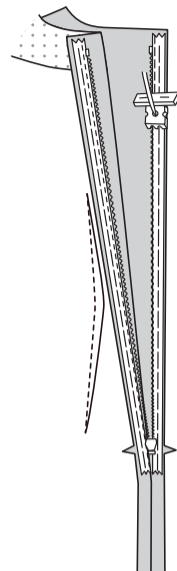


**Unsichtbarer Reißverschluss**

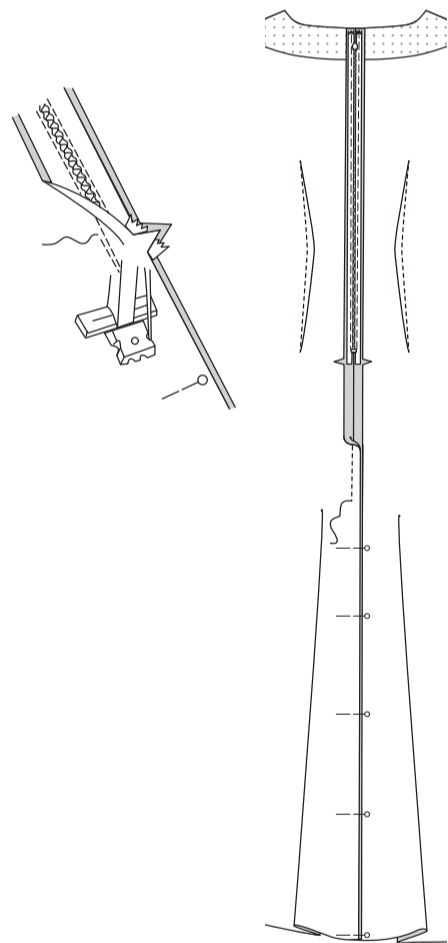
**HINWEIS:** Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussöffnung, passen Sie ihn nach dem Einsetzen an. Ein Anleitungsvideo finden Sie unter **UNSIHTBARER REISSVERSCHLUSS: „Unsichtbaren Reißverschluss nähen“**. Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie die rechte Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



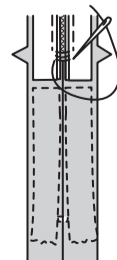
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



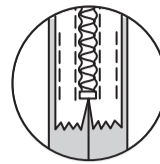
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von außen unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS versetzt. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß.



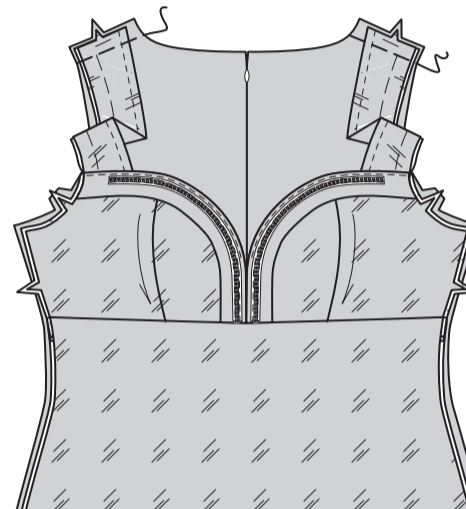
Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.



Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

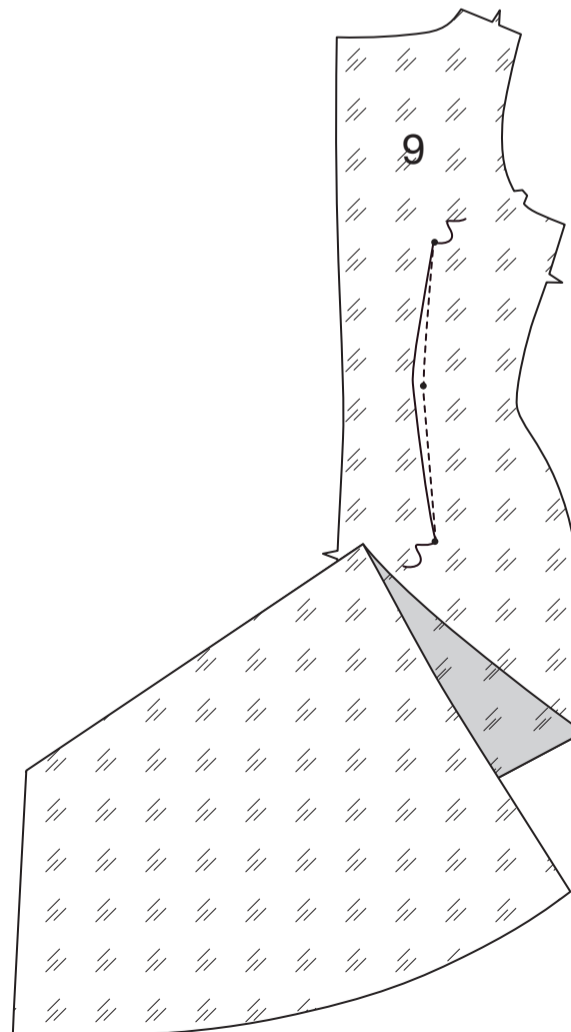


Stecken Sie die vordere Passe an den Schultern auf das Rückenteil. Heften.



**Rückw. Futter**

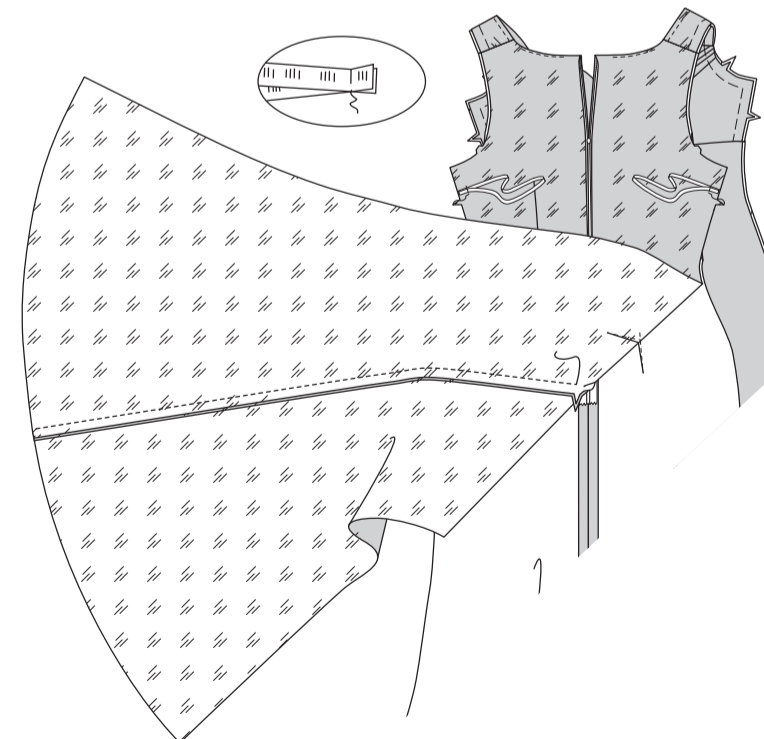
Nähen Sie einen **ABNÄHER** in das FUTTER des Rückenteils (9). Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin.



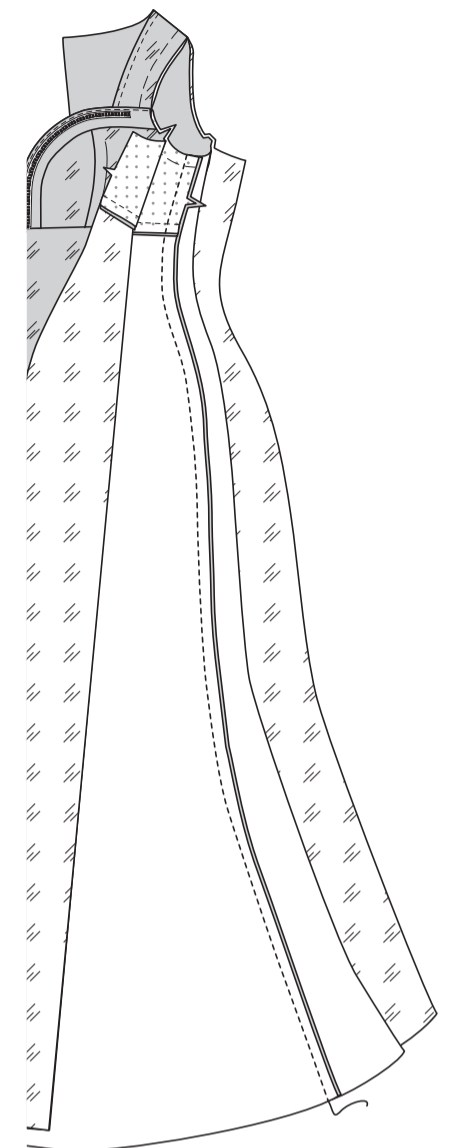
Öffnen Sie die Kanten der rückwärtigen Öffnung in der Mitte, rollen Sie dabei die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie das rückwärtige Futter rechts auf rechts auf das Rückenteil (über die vordere Passe), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie Hals- und Schulterkanten. Beschneiden. Stecken Sie das Futter und die Kanten der hinteren Öffnung des Kleides zusammen. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1.3 cm von den hinteren Kanten entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecken. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein. **STEPPEN** Sie die Halsauschnittkante des rückw. Futters so weit wie möglich **UNTER**.



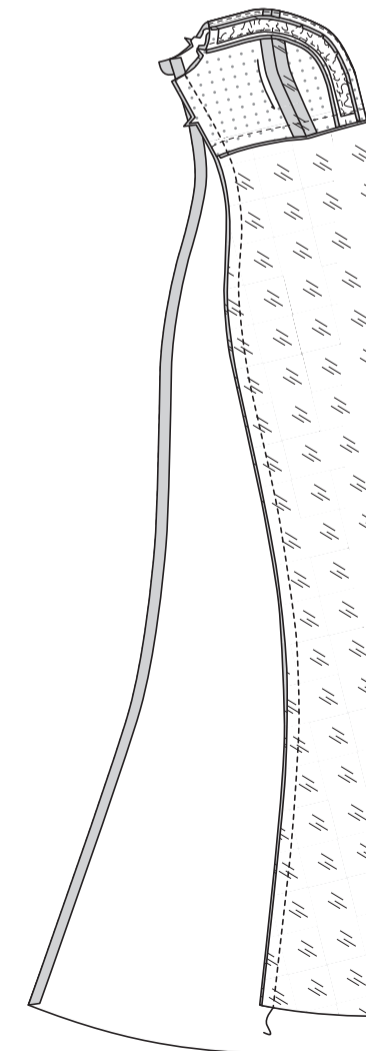
Wenden Sie Futter und Rückenkonten nach innen und rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein. Bügeln Sie. Schneiden Sie für die Kleiderbügel zwei Stücke 6 mm breites Band zu, jedes 51 cm lang. Bringen Sie die Enden des Bandes zusammen; heften. Stecken Sie die Bänder an der rechten Seite des rückw. Futters an den Seiten fest, wobei die Enden 2.5 cm unterhalb der Armlochnaht liegen und mit den Schnittkanten bündig sind. Heften. Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des rückw. Futters unterhalb der Kerbe zusammen. Bügeln Sie.



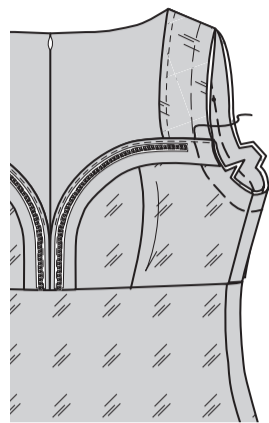
Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an den Seiten zusammen.



Nähen Sie das vordere Futter und das rückw. Futter an den Seiten zusammen.

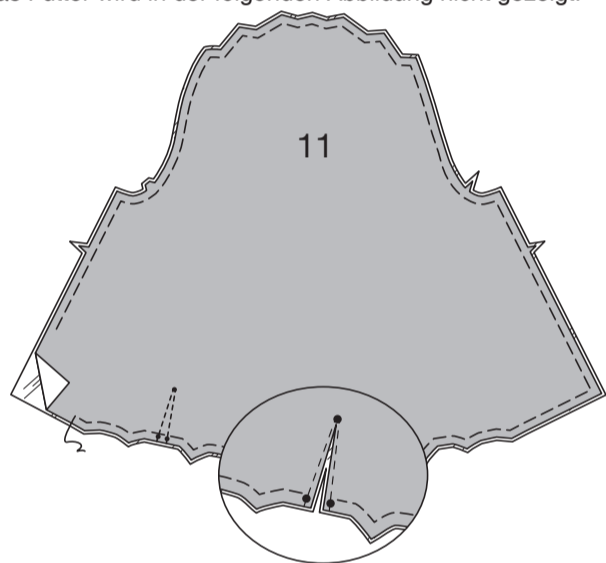


Wenden Sie das Futter auf die Innenseite. Bügeln Sie. Heften Sie die Armausschnittkanten zusammen.

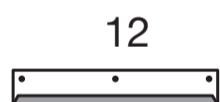


### Ärmel und Ärmelverstärkung

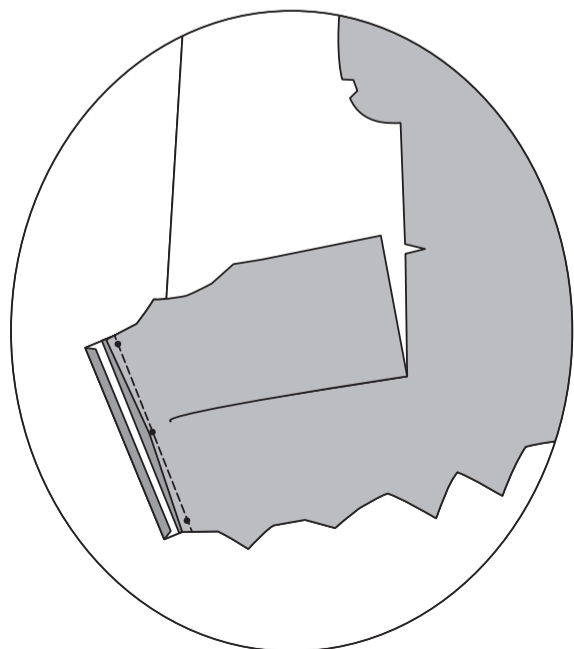
Heften Sie das FUTTER auf den ÄRMEL (11) LINKS AUF LINKS, sodass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Behandeln Sie als eine Lage. **VERSTÄRKEN** Sie die untere Kante des Ärmels entlang der Nahtlinie. Schlitten Sie zwischen den Nähten bis zum oberen Ende ein. **HINWEIS:** Das Futter wird in der folgenden Abbildung nicht gezeigt.



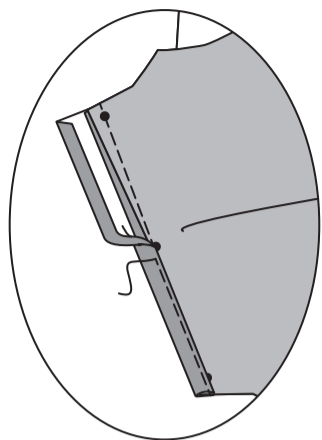
Drehen Sie die 6 mm Nahtzugabe an der langen, nicht markierten Kante des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS (12) ein. Bügeln Sie.



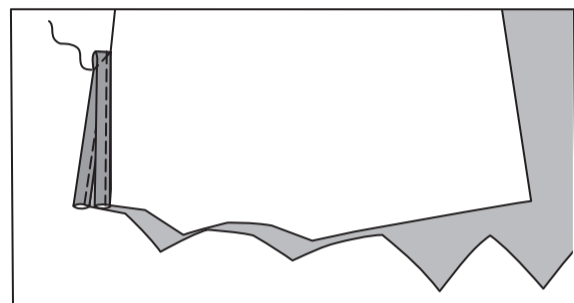
Stecken Sie die rechte Seite des durchgehenden Untertritts auf die linke Seite des Ärmels und legen Sie die verbleibende 6 mm Nahtlinie entlang der Naht, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.



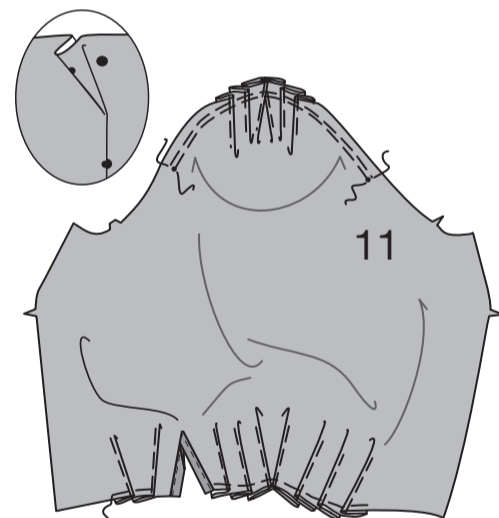
Bügeln Sie die Naht zum durchgehenden Untertritt hin. Drehen Sie die gebügelte Kante des Untertritts nach außen über die Naht. Nähen Sie. Bügeln Sie.



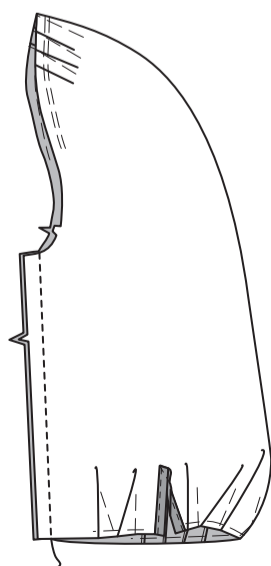
Bringen Sie auf der Innenseite die gefalteten Kanten des durchgehenden Untertritts zusammen und nähen Sie diagonal über das obere Ende.



Um Falten an der oberen und unteren Kante des Ärmels zu machen, falten Sie auf der Außenseite an den durchgezogenen Linien, links auf rechts. Bringen Sie die Falten zu den gestrichelten Linien in Pfeilrichtung. Heften Sie entlang der Falten und an den oberen oder unteren Kanten. **REIHEN** Sie die Ärmelkappe zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



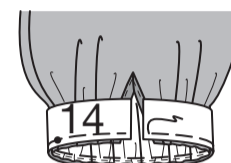
Nähen Sie die Ärmelnaht.



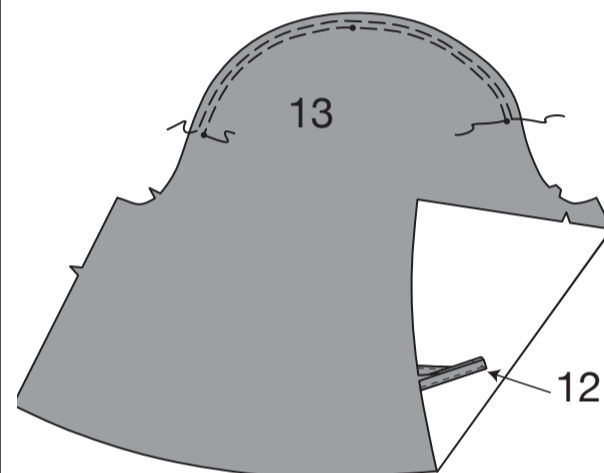
Um die untere Kante des Ärmels einzureihen, heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante zwischen den kleinen Punkten an den Öffnungskanten. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht in der Nahtzugabe.



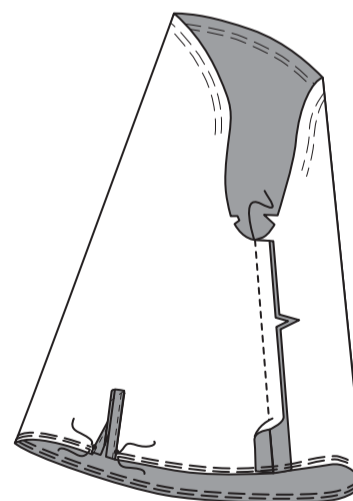
Heften Sie die ÄRMELEINFASSUNG (14) an die untere Kante des Ärmels, wobei die Enden 6 mm über die Öffnungskanten des Ärmels hinausragen und der große Punkt mit der Ärmelnaht übereinstimmt. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie mit einer 6 mm Naht.



Bereiten Sie die verbleibenden durchgehenden Untertrittabschnitte vor und bringen Sie sie an die ÄRMELVERSTÄRKUNG (13) auf die gleiche Weise wie den Ärmel an. **REIHEN** Sie die Ärmelkappe zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



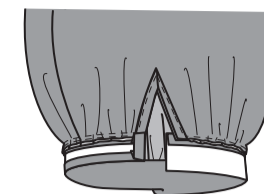
Nähen Sie die Unterarmnaht in der Ärmelverstärkung. Um die untere Kante der Ärmelverstärkung einzureihen, heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante zwischen den kleinen Punkten an den Öffnungskanten. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht in der Nahtzugabe.



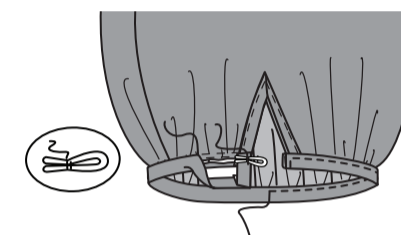
Stecken Sie die untere Kante der Ärmelverstärkung links auf links auf die untere Kante des Ärmels, wobei die Nähte und Öffnungskanten übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften. Nähen Sie mit einer 6 mm lange Naht.



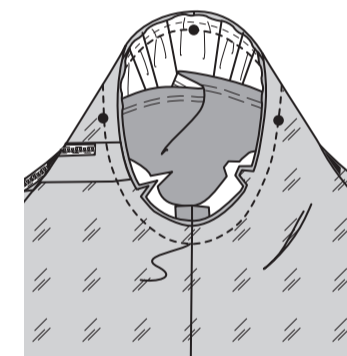
Drehen Sie die Ärmelbündchen nach unten. Drehen Sie 6 mm an den Enden und den unteren Kanten nach unten. Bügeln Sie.



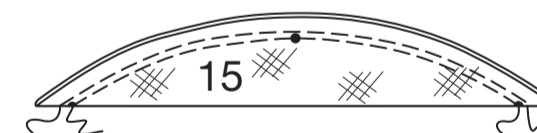
Schneiden Sie für die Schlaufen zwei Stücke elastische Kordel zu, jedes 5 cm lang. Falten Sie jedes Stück in der Hälfte und heften Sie die Enden zusammen. Prüfen Sie, ob die Schlaufengröße zum Knopf passt und passen Sie sie gegebenenfalls an. Heften Sie die Kordel an die Ärmelbündchen, wobei Sie die Enden über einem kleinen Punkt zentrieren, der mit der Schnittkante übereinstimmt. Heften. Falten Sie die Ärmelbündchen an der Faltlinie und legen Sie sie links auf links. Stecken Sie die gebügelte Kante der Einfassung über die Naht. **SÄUMEN** Sie fest. **STEPHEN** Sie die Einfassung dicht an der Naht und den Enden **KNAPPKANTIG**.



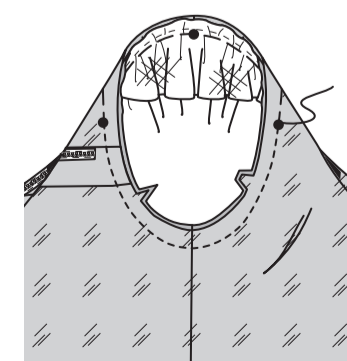
Stecken Sie den ÄRMEL rechts auf rechts in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Unterarmnähte, Kerben und die restlichen kleinen Punkten übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln, heften Sie sie. Nähen, dabei lassen Sie die Ärmelverstärkung frei.



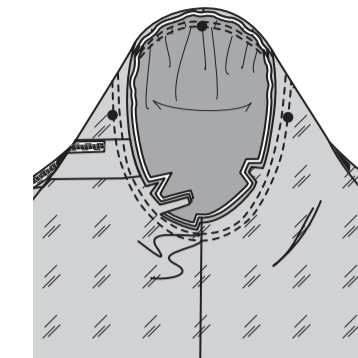
Falten Sie den ÄRMELFISCH (15) entlang der Faltlinie, so dass die Schnittkanten gerade sind. **REIHEN** Sie die Schnittkanten **EIN**.



Stecken Sie den Ärmelfisch auf die linke Seite des Ärmels, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.

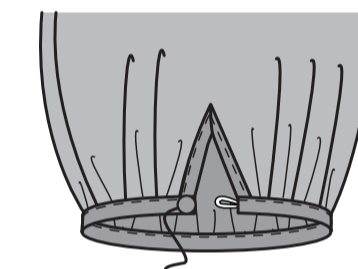


Stecken Sie die Ärmelverstärkung links auf links auf den Armausschnittkanten (über dem Ärmelfisch) fest, mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Unterarmnähte, Kerben und die verbleibenden kleinen Punkten übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln, heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in den Nahtzugaben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. **VERSÄUBERN** Sie die Nahtzugaben.

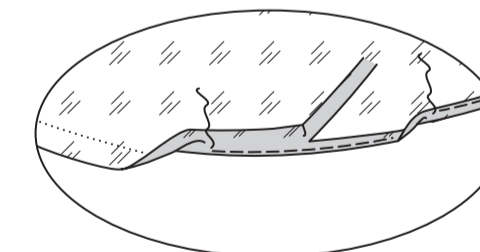
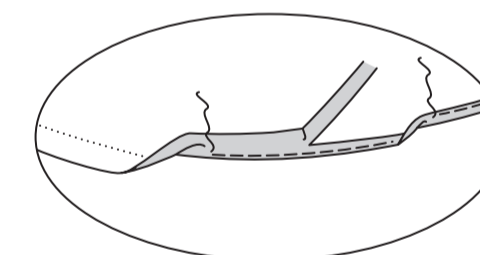


### Abschluss

Beziehen Sie die Knöpfe gemäß den Anweisungen des Herstellers. Nähen Sie die Knöpfe an den Markierungen der Ärmelbündchen.



Falls noch nicht geschehen, beschneiden Sie 2.5 cm von der Unterkante des Futters. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der unteren Kante des Kleides und des Futterstoffes.



Nähen Sie Haken und Öse an die hinteren Öffnungskanten an der Halskante.

